

GESUNDHEITZENTRUM
am Sittardsberg



Radiologie im GZS

Im zukünftigen Gesundheitszentrum am Sittardsberg werden auch radiologische und computertomographische Untersuchungen angeboten werden. Die Unterzeichnung des entsprechenden Miet- und Dienstleistungsvertrages ist kürzlich erfolgt.

■ Wir freuen uns, mit der Praxis von Dr. Dabir, Dr. Poll und Kollegen einen weiteren Partner im GZS zu begrüßen. Die Duisburger Röntgenpraxis hat sich seit Anbeginn für das Projekt engagiert und wird nun einen Schwerpunkt des diagnostischen Leistungsangebots im GZS bilden. Weitere Gespräche laufen derzeit unter anderem mit einem Labor sowie in den Fachrichtungen Dermatologie und Kinderzahnheilkunde. Zur Abrundung des Angebots akquirieren wir darüber hinaus für die letzten freien Gewerbeflächen im EG (ca. 270 qm) verstärkt im Bereich Hörgeräteakustik, Sanitätsfachhandel sowie für einen Friseursalon. Wenn Sie hier eine Empfehlung aussprechen können, freuen wir uns über Ihre Nachricht.

Projektstatus zum Grundstückskauf

Im Zuge der Verhandlungen mit der Stadt Duisburg zum Grundstückskauf stellte sich im Herbst diesen Jahres heraus, dass die ursprünglich zugesagte 100%-ige Bebaubarkeit des Grundstücks seitens der Stadt wieder infrage gestellt wurde. Diese war jedoch Grundlage zur Einschätzung des Grundstückswertes und somit Grundlage zur Ermittlung und Bewertung des Kaufpreises. Eine Bauvoranfrage des städtischen Immobilien-Managements (IMD) sollte Klarheit in diesem Punkt schaffen und eine fundierte Aussage über die baurechtlichen Möglichkeiten liefern. Am Donnerstag vergangener Woche wurde die Bauvoranfrage von der Bezirksvertretung-Süd abgelehnt. Dies geschah mit der Begründung, dass zunächst die Verkehrsproblematik gelöst werden müsse, bevor einer möglichen Erweiterung des Gesundheitszentrums zugestimmt werden könne. Die vollständige Bebauung/Erweiterung an sich wurde jedoch nicht infrage gestellt. Auswirkungen hat diese Entscheidung lediglich auf die derzeit laufenden Verhandlungen mit der Stadt über den Grundstückskaufpreis. Nachdem die grundsätzliche

Aktueller Projektstatus

- Vertragsunterzeichnung der Radiologie erfolgt
- Gesamtvermietungsquote liegt bei 55 %
- Ablehnung der Bauvoranfrage ohne Auswirkung auf Bauplanung und Zeitachse

Klärung über die Verwendbarkeit des Grundstückes nun erfolgt ist, wird kurzfristig auch eine intelligente Lösung gefunden, wie der Kaufpreis in Relation zur möglichen Bebaubarkeit gebracht werden kann. Die Bebauung von 50 % des Grundstückes an der Sittardsberger Allee – die Fläche der derzeitigen Planung zum GZS (1. Bauabschnitt) – ist nach wie vor gesichert, so dass der Baubeginn wie geplant im Frühjahr 2009 stattfinden wird.

Nächste Beiratssitzung

Am 3. Dezember 2008 wird die zweite Beiratssitzung stattfinden, zu der wie bei der vergangenen Sitzung auch die Interessenten des GZS eingeladen sind. Themen werden unter anderem das IT-Konzept im GZS sein sowie der personelle Aufbau der Betriebsgesellschaft. Ferner werden RENTA und apoKom einen Überblick über die weiteren gemeinsamen Planungsschritte im kommenden Jahr geben. Hier gilt es insbesondere, die Raum- und Funktionsplanung im Gesundheitszentrum zu konkretisieren, um Praxisflächen und multifunktionale Bereiche näher auszugestalten und in die Gesamtplanung einzufügen. Darüber hinaus werden sukzessive die erforderlichen Grundlagen für die Leistungserbringung der Betriebsgesellschaft geschaffen. Wir freuen uns auf Ihr zahlreiches Erscheinen!

Berlin/Düsseldorf im November 2008

Bei Fragen zum Projekt Gesundheitszentrum Sittardsberg können Sie sich gern an uns wenden.

RENTAmed®
Verwaltungsgesellschaft mbH

Constance Schur
Garystraße 44
14195 Berlin
Telefon (030) 8 41 93 80
Telefax (030) 84 19 38 99
office.berlin@renta.de
www.renta-med.de

apoKom
Kooperation, Organisation, Management

Jacqueline Kerckhoff
Richard-Oskar-Mattern-Str. 6
40547 Düsseldorf
Telefon (02 11) 59 98 93 95
Telefax (02 11) 59 98 93 99
info@apokom.de
www.apokom.de